

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> BA 6/0184/WP18
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 13.05.2024
		Verfasser/in:
<b>Schallschutzgutachten für Laurensberg; Antrag der Grünen-BF vom 05.03.2024</b>		
<b>Ziele:</b> keine		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
22.05.2024	Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg beschließt die Aufnahme der Standorte ‚Wiese Reutershagweg‘ und ‚Rathausvorplatz‘ in die gesamtstädtische Ausschreibung zur Erstellung von Lärmschutzgutachten auf städtischen bzw. öffentlich gewidmeten Flächen in den Bezirken.

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2024	Fortgeschrieb ener Ansatz 2024	Ansatz 2025 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2025 ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	50.000	50.000	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

### Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

**PSP-Element: 4-010102-801-1, Kostenart: 52910000**

## Klimarelevanz

### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>

### Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

**Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:**

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

## Erläuterungen:

Gemäß § 10 Landesimmissionsschutzgesetz NRW (LImSchG) in Verbindung mit den Punkten 3.2, 3.3 und 6.1. der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm), werden im Rahmen der Genehmigung von Veranstaltungen, zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche, Vorgaben zum Lärmniveau durch schallerzeugende Anlagen gemacht.

Die Beachtung dieser Vorgaben werden durch ein Schallschutzgutachten, zu dessen Erstellung der Veranstalter verpflichtet ist, erzielt. Dieses Gutachten und das Vorliegen eines öffentlichen bzw. überwiegend privaten Interesses, bilden die Genehmigungsvoraussetzungen für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach dem LImSchG.

Im Haushalt der Stadt Aachen stehen unter dem PSP-Element 4-010102-801-1, Kostenart 52910000 50.000,- € für die Erstellung von Schallschutzgutachten für Veranstaltungen in den Bezirken zur Verfügung.

Mit dem Antrag der Grünen vom 05.03.2024 wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, für welche Veranstaltungen im Stadtbezirk Laurensberg diese Mittel in Anspruch genommen werden können. Prüfungsgrundlage bilden die im Antrag aufgeführten Veranstaltungsorte. Für diese wurden Kriterien, wie die Eigentumsverhältnisse, die Art der durchgeführten Veranstaltung und das Erfordernis einer Ausnahmegenehmigung nach dem Landesimmissionsschutzgesetz (LImSchG), zusammengestellt. Die Gesamtaufstellung ist als Anlage beigefügt.

Auf 12 der insgesamt 23 aufgeführten Flächen fanden 2023 Veranstaltungen statt. Für 7 Veranstaltungen wurde eine Ausnahmegenehmigung nach dem Landesimmissionsschutzgesetz erteilt.

Die Beauftragung eines Schallschutzgutachtens durch die Stadt Aachen kann nur für Flächen erfolgen, die sich auch im Eigentum der Stadt Aachen befinden bzw. öffentlich gewidmet sind. Demnach kommen die Flächen ‚Wiese Reutershagweg‘ (Stadtglühen), ‚Rathausvorplatz‘ (Straßenkarneval) und die ‚Wiese Schlossparkstraße‘ (150Jahre FF Laurensberg) in Betracht. Die Freiwillige Feuerwehr Laurensberg hat für ihre 150Jahr-Feier über Sponsoren ein Schallschutzgutachten finanziert. Inwieweit sich die Wiese Schlossparkstraße für andere Veranstaltungen eignet, ist noch zu prüfen.

Somit verbleiben die Standorte ‚Wiese Reutershagweg‘ und ‚Rathausvorplatz‘ zur Aufnahme in das gesamtstädtische Schallschutzgutachten.

Alle vier Schützenfeste finden auf Privatgrundstücken statt. Zur Unterstützung der Vereine hat die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg in ihrer Sitzung am 20.03.2024 beschlossen, 7.500,- € aus bezirklichen Mitteln für die Übernahme der Gutachterkosten bei den Schützenfesten zur Verfügung zu stellen. Grundlage ist hier der Antrag der CDU-BF vom 24.02.2024. Dieser ist ebenfalls als Anlage beigefügt. Die Weiteren, in diesem Antrag aufgeführten Standorte, sind Bestandteil der Gesamtaufstellung.

Zwischenzeitlich sind die Zuschussanträge der St. Hubertus Schützenbruderschaft in Orsbach in Höhe von 1.011,50 € und der Schützenbruderschaft Soers in Höhe von 1.130,50 € eingereicht

worden. Diese werden aufgrund des Beschlusses vom 20.3.2024 zu 100% bezuschusst.

**Anlage/n:**

Antrag der Grünen-BF vom 05.03.2024

Gesamtaufstellung Veranstaltungsorte Stadtbezirk Laurensberg

Antrag der CDU-BF vom 24.2.2024

**Bündnis 90 / Die Grünen**  
**In der Bezirksvertretung Laurensberg**  
Karin Schmitt-Promny  
Steppenbergweg 85  
52074 Aachen

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Petra Perschon  
Bezirksamt Laurensberg  
Rathausstr. 12  
  
52072 Aachen



Aachen, 05.03.2024

### **Betreff: Schallschutzgutachten für Laurensberg**

Sehr geehrte Frau Perschon,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragt für die Sitzung der Bezirksvertretung Laurensberg am 20.03.2024 die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

#### **Schallschutzgutachten für Laurensberg**

Der Haushalt der Stadt Aachen sieht vor Schallschutzgutachten für die Stadtbezirke zu erstellen. Dafür werden Mittel in Höhe von 50.000,00 € eingestellt.

Von diesen Mitteln sollte auch für den Stadtbezirk Laurensberg ein Schallschutzgutachten erstellt werden.

Dabei ist zu prüfen, ob die folgenden Bereiche in Laurensberg in dieses Gutachten einbezogen werden können oder ob eine Auswahl aus dieser Aufstellung vorgenommen werden müsste.

#### **Kullen**

- Wiese Reutershagweg
- Bereich der Grundschule GGS Gut Kullen
- Sportplatz Neuenhofer Weg

#### **Steppenber**

- Rollschuh- / Boule-Platz Galaterstraße / Helvetierstraße
- Platz Genezareth-Kirche

#### **Vaalse**

- St. Konrad / Grundschule GGS Vaalserquartier
- Fußballplatz Alte Vaalser Straße
- Platz Grenze Vaalser Straße ( zukünftige Nutzung )

#### **Laurensberg Zentrum**

- Platz vor dem Bezirksamt, Rathausstraße
- Wiese Schlossparkstraße
- Sportplatz / Bereich Schützen Rathausstraße
- Sportplatz Hander Weg
- Schulzentrum Hander Weg inclusive GGS Laurensberg

Orsbach

- Alte Schule Orsbach

Soers

- Tuchwerk Strüver Weg
- Schützenheim Soerser Weg

Vetschau

- Platz hinter Spielplatz Laurensberger Straße

Ggf. werden weitere Plätze benannt.

Zu klären ist auch, ob für die großen Veranstaltungsorte Tivoli, Reitstadion und zukünftiger Sportpark Soers eigenständige Gutachten erstellt werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Schmitt – Promny  
( Fraktionssprecherin )

Standort	Widmung	Eigentümer	Nutzun gen in 2023	Davon mit LImSchG?	Nutzung durch/für
Wiese Reutershagweg	öffentlich	Stadt Aachen	1	1	Stadtglühen*2
Bereich der GGS Gut Kullen	privat	Stadt Aachen			
Sportplatz Neuenhofer Weg	privat	Stadt Aachen			
Rollschuh- / Boule-Platz Galaterstraße/Helvetierstraße	öffentlich	Stadt Aachen			
Platz Genezareth-Kirche	privat	privat			
GGs Vaalserquartier	privat	Stadt Aachen			
St. Konrad	privat	privat			
Fußballplatz Alte Vaalser Straße	privat	Stadt Aachen			
Platz Grenze Vaalser Straße	öffentlich	Stadt Aachen			
Rathausstraße 12 (Rathausvorplatz)	öffentlich	Stadt Aachen	1	1	Straßenkarneval
Wiese Schlossparkstraße	öffentlich	Stadt Aachen	1	1	150 Jahre FF Laurensberg in 2024
Bereich Schützen Rathausstraße	privat	Schützen L'berg			
Sportplatz Rathausstraße	privat	Stadt Aachen			
Sportplatz Hander Weg	privat	Stadt Aachen	1	0	Jugendturnier VfJ
Schulzentrum Hander Weg	privat	Stadt Aachen			
GGs Laurensberg	privat	Stadt Aachen	1	0	GGs Laurensberg
Alte Schule Orsbach	privat	Stadt Aachen	3	0	Zukunft Orsbach
Tuchwerk Strüver Weg	privat	privat	2	0	Flohmarkt, Musikfestival (Sounds of Climate*1)
Bolzplatz/Spielplatz Laurensberger Straße (Vetschau)	öffentlich	Stadt Aachen	1	0	Bürgerfest

\*1 Sounds of Climate am 02.09.2023 bis 22:00 Uhr

\*2 Stadtglühen am 08.07. und 09.07.2023 mit Ausnahmegenehmigung nach dem LImSchG

Übersicht der Schützenvereine					
Schützenbruderschaft St. Laurentius Aachen-Laurensberg	privat	privat	1	1	Rathausstraße 11b
Schützenbruderschaft St. Hubertus Orsbach 1886 e.V.	privat	privat	1	1	Hohlweg
Schützenbruderschaft Soers 1957 e.V.	privat	privat	1	1	Soerser Weg 117
St. Laurentius Bogenschützen Bruderschaft 1885	privat	privat	1	1	Schützengelände Vetschau



Ulrich Kusch, Hans-Böckler-Allee 13B, 52074 Aachen



An die Bezirksbürgermeisterin  
des Stadtbezirks Aachen – Laurensberg  
Frau Petra Perschon-Adamy  
Rathausstraße 12  
52072 Aachen

CDU-Fraktion in der  
Bezirksvertretung Laurensberg  
Ulrich Kusch – Fraktionssprecher  
Hans-Böckler-Allee 13B  
52074 Aachen

Bezirksamtsleiterin Frau Yvonne Moritz  
zur Kenntnis

**Antrag an die Bezirksvertretung Aachen Laurensberg für die Zurückstellung bezirklicher Mittel für die Erstellung von Schallschutzgutachten.**

Sehr geehrter Frau Bezirksbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Laurensberg beantragt für die Erstellung von Schallschutzgutachten für Veranstaltungen in unserem Bezirk die notwendigen Gelder aus bezirklichen Mitteln zurückzustellen.

**Begründung:**

Die grundlegenden rechtlichen Bestimmungen zum Lärmschutz regeln das Bundes- und das Landes-Immissionsschutzgesetz. Diese finden sich jetzt auch im Leitfaden für Veranstaltungen im Freien der Stadt Aachen wieder. Dieser Leitfaden ist die Grundlage für die Genehmigung der Bezirksämter. Als Grundlage dient hier auch die Erstellung eines Schallschutzgutachten. Die Erstellung solcher Gutachten bedeutet eine zusätzliche Belastung unserer Organisationen und Vereine. Hier ein Auszug aus dem Leitfaden der Stadt Aachen: „Um sie zu entlasten und Aachen als lebendige und kulturell abwechslungsreiche Innenstadt zu fördern, hat die Stadt Aachen daher schallschutztechnische Gutachten für einige besonders beliebte öffentliche Standorte anfertigen lassen. In die Gutachten flossen übliche Standards von Bühnenaufbauten, Equipment und Immissionswerten ein. Wenn Veranstalter\*innen die Vorgaben dieser Gutachten übernehmen und einhalten, benötigen sie kein eigenes Schallschutzgutachten mehr. Sobald sie davon abweichen, müssen sie die bestehenden Gutachten allerdings auf eigene Kosten anpassen oder eigene Gutachten anfertigen lassen.“

Für den Stadtbezirk Laurensberg kommen hier u.a. folgende Veranstaltungen in Betracht:

Schützenfeste in Laurensberg: Schützen Vetschau , Schützen Orsbach, Schützen Laurensberg und die Schützen Soers

Sportzentrum Hander Weg ( VFJ / Rugby)

der Kirchvorplatz St. Konrad

Mit freundlichen Grüßen  
für die CDU-Bezirksfraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulrich Kusch', written in a cursive style.

Ulrich Kusch – Fraktionssprecher